

Stand 09.11.2022

Infos für Homepage-Seite Hygiene-Labor:

Präanalytik, darunter versteht man in Untersuchungslaboren, die Prozesse/Arbeitsschritte im Zusammenhang mit den Proben **vor** der Untersuchung der Proben im Labor. Diese Arbeitsschritte erfolgen meist durch den Kunden/Einsender und liegen dann auch in deren Verantwortung. Hierzu gehören insbesondere die richtige Probenahme und der Probentransport. Die Labore, wie auch wir im Hygienelabor setzen daher voraus, dass die Probenahmen durch den Kunden/Einsender gemäß mitgesandten Arbeitsanleitungen bzw. anerkannten Regeln wie z.B. DIN-Normen erfolgen.

Die Laboruntersuchungen können Fehler in der Präanalytik nicht korrigieren.

Präanalytik-Fehler können unter Umständen falsche Laborergebnisse generieren (falsch positive oder falsch negative) woraus dann falsche Rückschlüsse und/oder Konsequenzen gezogen werden.

Beispiele für häufige Fehler in der Präanalytik:

- falsche oder eigene Probenbehälter (PB)
→ vorher im Labor nachfragen, PB werden vorab zugeschickt
- falsches Probenvolumen
→ meist zu wenig, ggf. vorhandene Markierungen beachten
- falsche Durchführung der Probenahme
→ Arbeitsanleitung beachten, bei Unklarheiten ggf. im Labor anrufen
- falsches/unvollständiges Ausfüllen des Einsendescheins
→ Einsendeschein vollständig und richtig ausfüllen
- Verwendung von unvollständigem/beschädigtem Material
→ **vor** der Probenahme im Labor anrufen, es wird Ihnen dann neues Material zugesendet
- falscher Probentransport wie z.B. zu lange, ggf. nicht gekühlt, wenn empfohlen, Versand zum Wochenende/vor Feiertagen
→ Arbeitsanleitung beachten, ggf. im Labor anrufen

Bei Unklarheiten oder Zweifeln in der Präanalytik-Phase rufen Sie uns im Hygienelabor unter Telefon 0511-4505-282 **vor** der Probenahme an.

Mit freundlichen Grüßen

Hygienelabor-Team im NLGA